

2025

HALBJAHRESBERICHT

KENNZAHLEN

	1-6/2025	1-6/2024	1-6/2023
	TEUR	TEUR	TEUR
Ertragskennzahlen			
Umsatz	46.516	56.593	61.200
EBITDA	426	2.242	8.975
EBITDA-Marge in %	0,9	4,0	14,7
EBIT	-2.791	-812	5.922
EBIT-Marge in %	-6,0	-1,4	9,7
EBT	-5.686	-2.050	5.012
Nettoergebnis	-5.008	-1.265	4.122
Cashflow aus dem operativen Bereich	-1.337	-3.116	4.081
Investitionen in Sachanlagen	1.820	2.431	2.666
Abschreibung	3.215	3.054	3.053
Durchschnittliche Mitarbeiter in FTE	561	598	590
Bilanzkennzahlen			
Bilanzsumme	121.882	130.223	132.428
Eigenkapital	49.352	55.164	57.498
Eigenkapitalquote in %	40,5	42,4	43,4
Nettoverschuldung	47.155	36.847	28.605
Börsekennzahlen			
Ultimokurs der Aktie in EUR	25	26,0	26,8
Aktienzahl in Tsd.	1.500	1.500	1.500
Ultimo Börsekapitalisierung	37.800	39.000	40.200

HALBJAHRESLAGEBERICHT

HALBJAHRESLAGEBERICHT

1. WIRTSCHAFTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

Im ersten Halbjahr 2025 gab es kaum eine positive Entwicklung in unseren Zielmärkten, es herrschte das Prinzip „Zurückhaltung“. Das globale Wachstum im Berichtszeitraum war kaum spürbar.

Wir agieren in einem sehr herausfordernden Marktumfeld. Preisaggressive Mitbewerber fluten den europäischen Markt mit Produkten aus Asien und schaffen für uns einen äußerst engen Marktzugang. Die aktuell schwachen Investitionen bei unseren Industriekunden, Unsicherheiten durch Handelszölle, negative Währungseffekte, anhaltend hohe Energiekosten in Europa sowie die anhaltend schwache Nachfrage führten im ersten Halbjahr 2025 zu Margenerosion.

An dieser Stelle mussten wir zum Ende des Halbjahres 2024 feststellen, dass die Nachfrage nach feuerfesten Produkten merklich nachließ, diese negative Stimmung hält nun schon ein Jahr an!

RATH musste sich der negativen Marktentwicklung stellen, auch wir sind hier betroffen, so sank der Konzernumsatz im ersten Halbjahr 2025 gegenüber dem Vergleichszeitraum um 17,95%, gleichzeitig sank unser EBITDA auf 0,65% zum Halbjahresumsatz.

2. GESCHÄFTSENTWICKLUNG

UMSATZ

Die Umsätze der RATH Gruppe reduzierten sich sowohl gegenüber dem 1. Halbjahr 2024 als auch dem 2. Halbjahr 2024 deutlich und liegen auf dem Niveau des 1. Halbjahres 2021. Im Wesentlichen ist dies auf eine geringere Marktnachfrage und weiterhin hoher Preissensitivität unserer Kunden zurückzuführen. Im ersten Halbjahr 2025 konnte ein Konzernumsatz von 46.515 TEUR (Vorjahr: 56.593 TEUR) erzielt werden.

Zum 30. Juni 2025 lag der Bestand an offenen Aufträgen bei EUR 40,8 Mio. (Vorjahr: EUR 35 Mio.).

Unsere Umsätze nach Ländern blieben bis auf Österreich und Ungarn gegenüber dem Vergleichszeitraum stabil oder konnten leicht gesteigert werden. In Österreich sind die Umsätze um EUR 4,3 Mio. oder 17% und in Ungarn um 1,0 Mio., das sind 11% gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum, gesunken. In Deutschland reduzierte sich der Umsatz um EUR 4,9 Mio. auf EUR 16,8 Mio.

Im Vergleich auf Ebene der Sales Units veränderte sich der Umsatz wie folgt:

- Die Sales Unit METALS & FCE verzeichnet einen Rückgang von 32,3% gegenüber dem Vorjahreszeitraum.
- In der Sales Unit CERAMICS & SFU reduzierte sich der Umsatz um 25,2% gegenüber dem Vorjahreszeitraum.
- Die Sales Unit GLASS wies einen Umsatzrückgang von 15,6% gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf.

HALBJAHRESLAGEBERICHT

ERGEBNIS

Die RATH Gruppe kämpft mit Umsatzrückgängen in fast allen Produktgruppen und auf beiden Kontinenten (Europa/USA), unser Kostensenkungsprogramm wirkte sich etwas auf die Ergebniszahlen des ersten Halbjahres aus, die merklich höheren positiven Auswirkungen folgen im zweiten Halbjahr 2025, das EBITDA im 1. Halbjahr 2025 sank deutlich. Wir erreichen per 30. Juni 2025 ein EBITDA i.H.v. 426 TEUR (Vorjahr: 2.242 TEUR) und bleiben damit wesentlich unter jenem des Vergleichszeitraumes. In Relation zu den Umsatzerlösen liegt die Profitabilität nun bei nur 0,92% (Vorjahr: 3,96%).

Die Abschreibungen lagen gegenüber dem Vorjahr bei 3.217 TEUR (Vorjahr: 3.054 TEUR) und sind somit auf demselben Niveau.

Unser Betriebsergebnis (EBIT) per 30. Juni 2025, nun -2.791 TEUR (Vorjahr: -812 TEUR) liegt um 1.979 TEUR unter dem Vorjahr. Die EBIT-Marge lag bei -6,0% (Vorjahr: -1,4%).

Das Finanzergebnis in Höhe von -2.895 TEUR (Vorjahr: -1.238 TEUR) ergibt sich vor allem aus den gestiegenen Zinsaufwendungen bedingt durch den Anstieg des Zinssatzes und der Währungsbewertung EUR/USD.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit der RATH Gruppe für das erste Halbjahr 2025 lag bei -1.337 TEUR (Vorjahr: -3.116 TEUR). Die Veränderung des Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit ist auf die Verschlechterung des Ergebnisses vor Steuern und der Entwicklung des Working Capital zurückzuführen.

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit belief sich auf -2.995 TEUR (Vorjahr: -4.523 TEUR) und betrifft insbesondere unsere österreichische Gesellschaft mit einer Investitionssumme von 487 TEUR (Vorjahr: 512 TEUR), unsere Gesellschaften in Deutschland mit 890 TEUR (Vorjahr: 986 TEUR) und Ungarn mit 142 TEUR (Vorjahr: 322 TEUR) sowie unser Joint Venture in Avaneer Refsol Private Limited, Indien i.H.v. 1.137 TEUR (Vorjahr: 2.254 TEUR)

Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit belief sich auf 1.031 TEUR (Vorjahr: -3.237 TEUR) und betrifft vorrangig die Aufnahme eines Kredites in Höhe von 4.375 TEUR. Des Weiteren wurden Kredite in Höhe von 1.984 TEUR (Vorjahr: 508 TEUR) zurückgezahlt, sowie Leasingraten in Höhe von 313 TEUR (Vorjahr: 367 TEUR) und Zinsen in Höhe von 1.046 TEUR (Vorjahr: 862 TEUR).

VERMÖGENS- UND KAPITALSTRUKTUR

Die Vermögens- und Kapitalstruktur per 30. Juni 2025 ist unverändert solide. Die Bilanzsumme ist auf 121.882 TEUR gesunken (Vorjahr: 130.233 TEUR), die Eigenkapitalquote beträgt 40,5% (Vorjahr: 41,9%).

MITARBEITER

Die RATH Gruppe beschäftigte zum 30. Juni 2025 insgesamt 561 Mitarbeiter (Vorjahr: 598).

Umsatz nach Geschäftssegment 1-6/2025



28% Deutschland

35% Österreich

23% USA

11% Ungarn

3% Rest

Umsatz nach Geschäftssegment 1-6/2024



30% Deutschland

36% Österreich

20% USA

10% Ungarn

4% Rest

HALBJAHRESLAGEBERICHT

RISIKOBERICHT

Im Berichtszeitraum blieben die Risikomanagementprozesse und Schlüsselrisiken unverändert. Es wurden keine bestandsgefährdenden Risiken identifiziert. Das Risikomanagement hat höchste Priorität innerhalb des Konzerns und wird kontinuierlich im Managementteam evaluiert.

WESENTLICHE EREIGNISSE

Zwischen dem Stichtag 30. Juni 2025 und der Veröffentlichung am 30. September 2025 gab es keine wesentlichen Ereignisse.

AUSBLICK

Für das zweite Halbjahr 2025 erwartet unsere Unternehmensgruppe eine spürbare Verbesserung der Geschäftsentwicklung gegenüber der ersten Jahreshälfte. Diese Entwicklung wird getragen von einer Reihe strategischer, operativer und marktbezogener Faktoren:

- Absatzwachstum in nahezu allen Bereichen, bedingt durch Nachholeffekte und verschobene Kundenprojekte.
- Positive saisonale Effekte in unserer Kundengruppe „Hafner“, die üblicherweise im zweiten Halbjahr stärker ist, zudem werden wieder vermehrt im Bereich der „2. Hitze“ Kundenprojekte angefragt und umgesetzt.
- Umsetzung von Preiserhöhungen über alle Verkaufssegmente mit positiver Wirkung auf die Margen.
- Weniger Lagerabbau durch Kunden, insbesondere in Europa und den USA, was zu stabileren Auftragseingängen führen wird.
- Zusätzlich werden Margenverbesserung durch weitere Kostensenkungen erwartet.
- Verschiebung des Produktmixes hin zu margenstärkeren Produktgruppen.
- Als weiterhin unberechenbar zu betrachten sind die etwaige Zölle, diese werden in jedem Fall an unsere Kunden übertragen, dies bedeutet jedoch auch, dass mit Kundenverlusten gerechnet werden muss.

Trotz dieser positiven Impulse bleibt das Umfeld herausfordernd, insbesondere in Europa und Nordamerika, wo die Nachfrage voraussichtlich weiter verhalten bleibt. Die Unplanbarkeit ist das aktuell größte Risiko, bedingt durch häufige Änderungen in den Handelskonflikten sowie aber auch aufgrund des Krieges in der Ukraine – Stichwort: Energie sowie USD/EUR Kurs!

Umsatz nach Sales Units
1-6/2025



- 49% Metals& FCE
- 31% Ceramics& SFU
- 20% Glass

Umsatz nach Sales Units
1-6/2024



- 47% Metals& FCE
- 32% Ceramics& SFU
- 21% Glass

HALBJAHRESLAGEBERICHT

Prognose

Die Unternehmensgruppe bekräftigt seine Erwartung eines operativen Ergebnisses (EBITDA) zwischen 6% und 8%. Für das zweite Halbjahr wird ein deutlich höherer operativer Gewinn im Vergleich zur ersten Jahreshälfte prognostiziert. Die Investitionen wurden auf unter 4 Mio. angepasst, mit Fokus auf Kapitaldisziplin, Cashflow-Stärkung und eine stärkere Bilanzstruktur.

KONZERNBILANZ

	ANHANG- ANGABE	30.6.2025 TEUR	31.12.2024 TEUR
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	(9)	5.699	9.000
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(9)	15.830	16.822
Vertragsvermögenswerte	(9)	7.911	4.560
Sonstige finanzielle Forderungen	(9)	545	1.319
Sonstige nicht-finanzielle Forderungen und Rechnungsabgrenzungen		3.766	3.401
Vorräte	(6)	26.089	26.358
Forderungen aus Ertragsteuern		39	76
Kurzfristige Aktiva		59.880	61.537
Asoziierte Unternehmen		4.529	3.392
Finanzielle Vermögenswerte	(9)	474	474
Immaterielle Vermögenswerte & Firmenwert	(5)	5.726	5.136
Sachanlagevermögen	(5)	50.114	53.926
Aktive latente Steuern		1.159	116
Langfristige Aktiva		62.002	63.044
AKTIVA GESAMT		121.882	124.581
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	(9)	1.587	3.458
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Leasingverpflichtungen	(9)	651	764
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(9)	4.754	7.885
Vertragsverbindlichkeiten	(9)	4.728	1.898
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten		2.877	4.014
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	(9)	-449	215
Kurzfristige Rückstellungen		4.249	2.221
Kurzfristige Ertragssteuerschulden		876	920
Kurzfristige Verbindlichkeiten		19.274	21.375
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	(9)	46.793	42.700
Langfristige Verbindlichkeiten aus Leasingverpflichtungen	(9)	1.253	1.554
Personalarückstellungen	(8)	2.017	2.087
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen		2.354	2.348
Passive latente Steuern		838	594
Langfristige Verbindlichkeiten		53.256	49.283
Grundkapital	(7)	10.905	10.905
Kapitalrücklagen	(7)	1.118	1.118
Bilanzgewinn und freie Rücklagen	(7)	41.545	46.116
Rücklage aus Währungsumrechnung	(7)	-3.216	-3.216
Sonstige Rücklagen	(7)	-1.003	-1.003
Nicht beherrschende Anteile	(7)	3	3
Eigenkapital		49.352	53.923
PASSIVA GESAMT		121.882	124.581

KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	ANHANGANGABE	1-6/2025 TEUR	1-6/2024 TEUR
Umsatzerlöse	(10)	46.516	56.593
Andere betriebliche Erträge		346	546
		46.862	57.139
Materialaufwand und bezogene Leistungen		-20.780	-25.956
Personalaufwand, einschließlich Sozialleistungen und Abgaben		-19.101	-20.405
Wertminderungsaufwand aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie Vertragsvermögenswerten		0	-210
Sonstiger betrieblicher Aufwand		-6.554	-8326
EBITDA		426	2242
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte		-112	-126
Abschreibung auf Sachanlagen		-3.106	-2.928
EBIT		-2.791	-812
Zinsertrag		8	38
Zinsaufwendungen		-1.046	-1.121
Erträge aus Anteilen von assoziierten Unternehmen		0	0
Sonstige Finanzerträge		-1.158	441
Sonstiger Finanzaufwand		-699	-596
Finanzergebnis		-2.895	-1.238
Ergebnis vor Steuern (EBT)		-5.686	-2050
Ertragsteuern		678	785
Konzernergebnis		-5.008	-1265
davon den Aktionären der Muttergesellschaft zuzurechnen		-5.008	-1.266
davon den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen		1	1
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)		-3,34	-0,84
Verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)		-3,34	-0,84

EIGENKAPITALÜBERLEITUNG

	1-6/2025 TEUR	1-6/2024 TEUR
Konzernergebnis nach Ertragssteuern	-5.008	-1.392
Posten, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können:		
Neubewertung der langfristigen Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern gemäß IAS 19	0	-13
Darauf entfallende Steuer	0	3
	0	-10
Posten, die in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können:		
Unterschiede Währungsumrechnung	437	-404
	437	-404
Sonstiges Gesamtergebnis	437	-414
zurechenbar zu Aktionären der Muttergesellschaft	437	-414
zurechenbar zu nicht beherrschenden Anteilen	0	0
Gesamtergebnis nach Steuern	-4.571	-1.806
davon den Aktionären der Muttergesellschaft zuzurechnendes Gesamtergebnis	-4.571	-1.806
davon Gesamtergebnis der nicht beherrschenden Anteile	0	0

KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG

	GRUNDKAPITAL TEUR	KAPITAL- RÜCKLAGEN TEUR	UNTERSCHIEDE WÄHRUNG- UMRECHNUNG TEUR	SONSTIGE RÜCKLAGEN TEUR	BILANZGEWINN UND FREIE RÜCKLAGEN TEUR	SUMME EIGENKAPITAL GESELLSCHAFTER TEUR	ANTEILE NICHT BEHERRSCHENDER GESELLSCHAFTER TEUR	GESAMTES EIGENKAPITAL TEUR
Stand 1. Januar 2024	10.905	1.118	-2.578	-992	49.785	58.236	3	58.239
Konzernergebnis 1-6/2024	0	0	0	0	-1.265	-1.265	0	-1.265
Sonstiges Ergebnis 1-6/2024	0	0	-218	0	0	-218	0	-218
Konzerngesamtperiodenergebnis	0	0	-218	0	-1.265	-1.483	0	-1.483
Währungsumrechnungsdifferenz	0	0	93	0	-186	-92	0	-92
Ausschüttung	0	0	0	0	-1.500	-1.500	0	-1.500
Stand am 30. Juni 2024	10.905	1.118	-2.703	-992	46.834	55.162	3	55.164
Konzernergebnis 7-12/2024	0	0	0	0	782	782	0	782
Sonstiges Ergebnis 7-12/2024	0	0	-513	-11	0	-524	0	-524
Konzerngesamtperiodeergebnis	0	0	-513	-11	782	258	0	258
Ausschüttung	0	0	0	0	-1.500	-1.500	0	-1.500
Stand am 31. Dezember 2024	10.905	1.118	-3.216	-1.003	46.116	53.920	3	53.923
Konzernergebnis 1-6/2025	0	0	0	0	-5.008	-5.008	0	-5.008
Sonstiges Ergebnis 1-6/2025	0	0	0	0	0	0	0	0
Konzerngesamtperiodenergebnis	0	0	0	0	-5.008	-5.008	0	-5.008
Währungsumrechnungsdifferenz	0	0	0	0	437	437	0	437
Ausschüttung	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand am 30. Juni 2025	10.905	1.118	-3.216	-1.003	41.545	49.349	3	49.352

KONZERNGELDFLUSSRECHNUNG

	ANHANGANGABE	30.06.2025 TEUR	30.06.2024 TEUR
Konzernergebnis vor Steuern		-5.686	-2.050
Cash-Flow aus dem Ergebnis			
Abschreibungen		3.217	3.054
Wertberichtigungen und Erträge aus dem Abgang von als FVTPL klassifizierten Wertpapieren		0	0
Veränderung von Personalrückstellungen		-70	-70
Veränderung der Wertberichtigung		-48	-301
Wechselkursdifferenzen		1.021	310
Zinsergebnis		1.046	1.048
Gezahlte Ertragsteuern		-103	-825
(Gewinn)/Verlust aus dem Abgang von Anlagen		0	260
Sonstige Anpassungen		0	0
		-624	1.426
Veränderungen im Nettoumlaufvermögen			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1.192	1.301
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte		454	-1.522
Vorräte		269	150
Vertragsvermögenswerte		-3.351	-1.934
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		-2.275	-1.743
Vertragsverbindlichkeiten		2.830	501
Sonstige Verbindlichkeiten, Rückstellungen und Abgrenzungen		169	-1.295
		-713	-4.542
Nettomittelzuflüsse aus betrieblicher Tätigkeit		-1.337	-3.116
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen		-1.820	-2.266
Auszahlungen für Anteile an assoziierten Unternehmen		-1.137	0
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte		-50	-12
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		3	-28
Erhaltene Zinsen		8	37
Geldflüsse aus der Investitionstätigkeit		-2.996	-4.523
Einzahlungen aus der Aufnahme von finanziellen Verbindlichkeiten		4.375	0
Rückzahlungen von finanziellen Verbindlichkeiten		-1.984	-508
Tilgungsanteil von Leasingzahlungen		-313	-367
Gezahlte Dividenden		0	-1.500
Gezahlte Zinsen		-1.046	-862
Geldflüsse aus der Finanzierungstätigkeit		1.032	-3.237
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Jahres		9.000	22.001
Nettoveränderung von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten		-3.301	-10.875
Zahlungsunwirksame Währungsdifferenzen		0	-6
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Jahres		5.699	11.121

ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ

1 GRUNDLAGE FÜR DIE AUFSTELLUNG DES KONZERNABSCHLUSSES

Das Unternehmen:

Die RATH Aktiengesellschaft (nachfolgend „RATH AG“), Walfischgasse 14, 1010 Wien, Österreich, und ihre Tochtergesellschaften (in der Folge „RATH Gruppe“ oder „Konzern“ genannt) erzeugen und vertreiben Feuerfestwerkstoffe für industrielle Abnehmer und Gewerbebetriebe. Die wesentlichen Absatzmärkte liegen im Gebiet der Europäischen Union, in Osteuropa und in den USA. Sitz der Muttergesellschaft ist Wien. Produktionsstätten befinden sich in Österreich, Deutschland, Ungarn und den USA. Darüber hinaus gibt es Vertriebsgesellschaften in Österreich, Deutschland, Tschechien, Polen, Ukraine sowie in Mexiko.

Die Aktien der RATH AG notieren an der Wiener Börse im Segment „Standard Market Auction“.

Grundsätze der Rechnungslegung:

Der Konzernabschluss der RATH Gruppe zum 30. Juni 2025 wurde nach den Grundsätzen der International Financial Reporting Standards (IFRS), Regelungen für Zwischenberichte (IAS 34) erstellt. Wesentliche Annahmen und Schätzungen, die für den Konzernabschluss 2024 vorgenommen wurden, sowie Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden vom 31. Dezember 2024 werden unverändert fortgeführt.

Der Rechnungslegung der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen liegen die einheitlichen Rechnungslegungsmethoden der RATH Gruppe zugrunde.

Alle Beträge in Kommentaren und tabellarischen Übersichten werden, soweit nichts Anderes vermerkt ist, in Tausend Euro („TEUR“) angegeben. Sowohl Einzel- als auch Summenwerte stellen den Wert mit den kleinsten Rundungsdifferenzen dar. Bei Addition der dargestellten Einzelwerte können deshalb geringe Rundungsdifferenzen zu den ausgewiesenen Summen auftreten.

Verzicht auf prüferische Durchsicht:

Der vorliegende Zwischenbericht der RATH AG wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen.

2 KONSOLIDIERUNGSKREIS UND KONSOLIDIERUNGSMETHODEN

Konsolidierungskreis:

In den Konzernabschluss zum 30. Juni 2025 sind exklusive der RATH AG 11 (Vorjahr: 12) Tochterunternehmen einbezogen, die von der RATH AG beherrscht werden.

Die Konsolidierungsmethoden bleiben unverändert. Darüberhinaus gibt es seit dem Geschäftsjahr 2024 einen Anteil an einem indischen Joint Venture, welches gemäß IAS 28 als assoziiertes Unternehmen klassifiziert und nach der At-Equity-Methode bilanziert wird.

3 AUSWIRKUNGEN NEUER UND GEÄNDERTER STANDARDS

3.1 NEUE UND GEÄNDERTE STANDARDS, DIE IM JAHR 2025 ANWENDUNG FINDEN

Übersicht:

Bei der Aufstellung des Konzernabschlusses wurden folgende Änderungen bestehender IAS/IFRS bzw. Interpretationen sowie die neu herausgegebenen Standards und Interpretationen, soweit sie bis zum Bilanzstichtag im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht wurden und bis zu diesem Zeitpunkt in Kraft getreten sind, beachtet:

STANDARD	INHALT	ANZUWENDEN AB
IAS 21	Änderungen an IAS 21 Auswirkungen von Wechselkursänderungen	Jänner 2025
IAS 7 / IFRS 7	Lieferantenfinanzierungsvereinbarungen	Jänner 2025
IFRS 16	Änderungen an IFRS 16 Leasingverhältnisse: Leasingverbindlichkeit bei Sale-and-Leaseback	Jänner 2025

Aus keiner dieser Änderungen ergeben sich wesentliche Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns.

3.2 STANDARDS, INTERPRETATIONEN UND ÄNDERUNGEN ZU PUBLIZIERTEN STANDARDS, DIE 2025 NOCH NICHT VERPFLICHTEND ANZUWENDEN SIND UND NICHT VORZEITIG ANGEWENDET WURDEN

Folgende Änderungen oder Neufassungen von Standards und Interpretationen sind zum Bilanzstichtag teilweise noch nicht von der EU übernommen worden und für das Geschäftsjahr noch nicht verpflichtend anzuwenden und wurden auch nicht vorzeitig angewandt.

STANDARD	INHALT	ÜBERNOMMEN UND ANZUWENDEN AB	AUSWIRKUNGEN IM JAHR DER ERSTMALIGEN ANWENDUNG
IAS 21	Änderungen an IAS 21 Auswirkungen von Änderungen der Wechselkurse: Mangelnde Umtauschbarkeit	Jänner 2025	Keine wesentlichen Auswirkungen

Zum Stichtag noch nicht von der Europäischen Union übernommene Standards:

STANDARD	INHALT	NICHT ÜBERNOMMEN UND ANZUWENDEN AB	AUSWIRKUNGEN IM JAHR DER ERSTMALIGEN ANWENDUNG
IFRS 9, IFRS 7	- Änderungen an der Klassifizierung und Bewertung von Finanzinstrumenten - Naturabhängige Stromverträge	Jänner 2026	Keine wesentlichen Auswirkungen
IFRS 18	Darstellung und Angaben im Abschluss	Jänner 2027	Keine wesentlichen Auswirkungen
IFRS 1, IFRS 7, IFRS 9, IFRS 10, IAS 7	Jährliche Verbesserungen - 11. Ausgabe	Jänner 2026	Keine wesentlichen Auswirkungen
IFRS 18	IFRS 18 Darstellung und Offenlegung in Abschlüssen	Jänner 2027	Keine wesentlichen Auswirkungen
IFRS 19	IFRS 19 Tochterunternehmen ohne öffentliche Rechenschaftspflicht: Angaben	Jänner 2027	Keine wesentlichen Auswirkungen

4 GESCHÄFTSSEGMENTE

Allgemein:

Die Darstellung der Geschäftssegmente erfolgt nach Regionen. Die Geschäftssegmentierung nach Regionen entspricht dem internen Berichtswesen der RATH Gruppe, welches dem Hauptentscheidungssträger, dem Vorstand der RATH AG, regelmäßig vorgelegt wird.

Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Aufwendungen und Erträge werden den einzelnen Geschäftssegmenten nur so weit zugeordnet, als diese unmittelbar oder mittels eines vernünftigen Verfahrens zu den jeweiligen Geschäftssegmenten zuordnenbar sind. Die Verrechnung zwischen den einzelnen Segmenten erfolgt auf fremdüblicher Basis.

Die Geschäftssegmentinformationen unterliegen den gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie der Konzernabschluss und erfolgt nach folgenden Regionen:

Österreich:	RATH AG, Chamottewaren- und Thonöfenfabrik Aug. RATH jun. GmbH, RATH Business Services GmbH
Deutschland:	RATH GmbH, RATH Sales GmbH & Co KG, RATH Sales Beteiligungs GmbH
Ungarn:	RATH Hungaria Kft.
USA:	RATH Inc.
Rest:	RATH žarotechnika spol. s r.o., RATH Polska Sp. z o.o., RATH Ukrajina TOW, RATH Group S. de R.L. de C.V.

Segmentberichterstattung:

Das Segment „Österreich“ umfasst den Produktionsstandort in Krummnußbaum an dem neben der Produktion von Feuerleichtsteinen und dichten Steinen weitere Schwerpunkte auf der Produktion von Vakuumformteilen und Hafnerware liegen. Dem Segment sind auch die Holdinggesellschaft RATH AG sowie die RATH Business Services GmbH zugeordnet.

Filterkerzen zur Heißgasfiltration werden neben Vakuumformteilen im Werk Meißen produziert, das dem Segment „Deutschland“ zugeordnet ist. Im Werk Mönchengladbach wird vor allem Hochtemperaturwolle hergestellt, aus welcher wir Matten & Rollen bzw. Module fertigen. Der Schwerpunkt des Werks in Bennewitz liegt in der Produktion von Feuerleichtsteinen.

Das Werk in Budapest gehört dem Segment „Ungarn“ an und produziert vor allem Betonformteile und Feuerleichtsteine sowie dichte Steine.

Im Segment „USA“ werden Feuerfestprodukte an den zwei Standorten in Milledgeville und Owensville produziert und vertrieben. Im Werk in Milledgeville werden v. a. dichte Steine gefertigt. Am Standort in Owensville liegt der Produktionsschwerpunkt auf Feuerfestprodukten für die Glasindustrie sowie die Weiterverarbeitung von Vakuumformteilen.

In den oben genannten Segmenten werden neben der Produktion von Standardformaten auch kundenspezifische Produkte gefertigt, deren Produktion i. d. R. auch Engineering (Planung) voraussetzt. Im Rahmen von Projekten werden Kunden mit ganzheitlichen Feuerfestlösungen ausgestattet. Neben Engineering werden noch weitere Services wie Montage oder Supervision angeboten und auch gemeinsam mit der Fertigungsleistung vertrieben.

Das Segment „Rest“ setzt sich aus den Vertriebsgesellschaften in Tschechien, Polen, Ukraine und Mexiko zusammen.

	ÖSTERREICH TEUR	DEUTSCHLAND TEUR	UNGARN TEUR	USA TEUR	REST TEUR	KONSOLIDIERUNG TEUR	SUMME TEUR
2025							
Warenaufträge	13.950	10.476	5.184	10.312	1.253	0	41.175
Materiallieferungen inkl. Dienstleistungen	2.185	2.518	211	129	281	0	5.324
Innenumsätze	4.893	10.070	3.206	272	105	-18.545	0
Andere Umsätze	0	16	0	0	0	0	16
Summe	21.029	23.080	8.601	10.712	1.638	-18.545	46.516
EBITDA	-70	744	-541	290	-6	9	426
Abschreibungen	-845	-1.186	-382	-770	-34	0	-3.217
Segmentergebnis (EBIT)	-914	-443	-923	-480	-40	9	-2.791
Finanzerträge	-853	-44	74	7	3	-337	-1.150
Finanzaufwendungen	-1.381	-348	-152	-496	50	583	-1.744
Finanzergebnis	-2.234	-392	-78	-489	52	245	-2.895
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-3.148	-835	-1.001	-969	12	255	-5.686

	ÖSTERREICH TEUR	DEUTSCHLAND TEUR	UNGARN TEUR	USA TEUR	REST TEUR	KONSOLIDIERUNG TEUR	SUMME TEUR
2024							
Warenaufträge	16.800	12.220	5.847	11.327	646	0	46.840
Materiallieferungen inkl. Dienstleistungen	3.425	4.521	1.104	271	416	0	9.737
Innenumsätze	5.120	11.297	2.600	280	308	-19.605	0
Andere Umsätze	0	16	0	0	0	0	16
Summe	25.345	28.054	9.550	11.878	1.371	-19.605	56.593
EBITDA	152	944	279	724	116	27	2.242
Abschreibungen	-811	-1.005	-378	-833	-27	0	-3.054
EBIT	-659	-61	-99	-109	89	27	-812
Finanzerträge	1.129	71	258	17	26	-830	671
Finanzaufwendungen	-1.237	-137	-533	-681	-133	811	-1.910
Finanzergebnis	-108	-66	-275	-664	-107	-19	-1.239
EBT	-788	-127	-373	-774	-18	8	-2.050

5 SACHANLAGEVERMÖGEN, IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE & FIRMENWERT

Die Investitionen in das Sachanlagevermögen in Höhe von 1.820 TEUR (Vorjahr: 2.431 TEUR) betrafen Ersatzinvestitionen, sowie Erweiterungsinvestitionen. Daraus entfallen auf Deutschland 890 TEUR (Vorjahr: 1.113 TEUR), Österreich 487 TEUR (Vorjahr: 577 TEUR), USA 118 TEUR (Vorjahr: 414 TEUR), Ungarn 142 TEUR (Vorjahr: 327 TEUR) sowie 183 TEUR (Vorjahr: 0 TEUR) auf die anderen Standorte.

Der Posten Immaterielle Vermögenswerte & Firmenwert gliedert sich folgendermaßen:

	30.6.2025 TEUR	31.12.2024 TEUR
Firmenwert	1.865	2.104
Kundenbeziehungen	217	245
Aktivierte Entwicklungsaufwendungen	3.353	2.539
Markenrechte	428	0
Software	142	84
Lizenzen	150	165
	6.154	5.137

Weder im Geschäftsjahr noch im Vorjahr wurden außerplanmäßige Wertminderungen auf Sachanlagevermögen, immaterielle Vermögenswerte oder den Firmenwert erfasst.

6 VORRÄTE

	30.6.2025 TEUR	31.12.2024 TEUR
Fertige Erzeugnisse	12.821	13.854
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.881	6.252
Sonstige Vorräte	4.722	3.692
Handelswaren	3.217	3.290
Wertberichtigungen zu Vorräten	-552	-729
	26.089	26.358

Im ersten Halbjahr 2025 war keine wesentliche Anpassung der Wertberichtigung auf Vorratsbestände erforderlich.

7 EIGENKAPITAL

Als Grundkapital wird unverändert gegenüber dem Vorjahr das Nominalkapital der RATH AG mit 10.905 TEUR ausgewiesen. Es setzt sich aus 1.500.000 nennwertlosen Stückaktien zusammen, die zur Gänze einbezahlt sind. Unverändert zum Vorjahr bestehen weder Vorzugsrechte bzw. Beschränkungen, noch gibt es genehmigtes Kapital. Es werden auch keine Anteile durch die Konzernmutter oder Tochtergesellschaften gehalten.

Die gebundenen Kapitalrücklagen i. H. v. 1.118 TEUR (Vorjahr: 1.118) dürfen nur zum Ausgleich eines ansonsten im Jahresabschluss der RATH AG auszuweisenden Bilanzverlustes aufgelöst werden.

Die Position Bilanzgewinn und freie Rücklagen resultieren aus den im Konzern erwirtschafteten vorgetragenen Gewinnen und Verlusten. Die sonstigen Rücklagen beinhalten das erwirtschaftete sonstige Ergebnis exklusive Währungsumrechnungsdifferenzen, welche separat ausgewiesen werden.

Die Anteile nicht beherrschender Gesellschafter am Eigenkapital betreffen die Chamottewaren- und Thonöfenfabrik Aug. RATH jun. GmbH, Österreich, belaufen sich wie im Vorjahr auf 0,02% und sind nicht wesentlich.

8 VERPFLICHTUNGEN GEGENÜBER ARBEITNEHMERN

Den Berechnungen für Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern liegen folgende Parameter zugrunde:

	30.6.2025 %	31.12.2024 %
Zinssatz Pensionen	3,08 %	3,08 %
Zinssatz Abfertigungen	3,37%	3,37%
Zinssatz Jubiläum	3,45% - 3,72%	3,45% - 3,72%
Bezugssteigerungen	3,00 %	3,00 %
Pensionssteigerungen	3,00 %	3,00 %
Sterbewahrscheinlichkeiten	AVÖ 2018-P	AVÖ 2018-P

	30.6.2025 TEUR	31.12.2024 TEUR
Rückstellungen für Abfertigungen	454	454
Rückstellungen für Pensionen	1.171	1.241
Rückstellungen für Jubiläumsgelder	392	392
	2.017	2.087

9 FINANZINSTRUMENTE

Diese Angabe enthält Informationen zu den Finanzinstrumenten der RATH Gruppe, u.a.:

- einen Überblick über alle vom Konzern gehaltenen Finanzinstrumente
- detaillierte Informationen zu jeder Art von Finanzinstrument
- Informationen über die Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts der Instrumente, einschließlich damit verbundener Ermessensentscheidungen und Schätzungsunsicherheiten.

Zum Stichtag werden die folgenden Finanzinstrumente vom Konzern gehalten:

	30.6.2025		31.12.2024	
	BUCHWERT	BEIZULEGENDER ZEITWERT	BUCHWERT	BEIZULEGENDER ZEITWERT
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Finanzielle Vermögenswerte				
<i>Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte:</i>				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Vertragsvermögenswerte	23.742	23.742	21.382	21.382
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5.699	5.699	9.000	9.000
Sonstige, kurzfristige finanzielle Forderungen	545	545	1.319	1.319
<i>Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertete finanzielle Vermögenswerte:</i>	0	0	0	0
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	474	474	474	474
	30.459	30.459	32.175	32.175
Finanzielle Verbindlichkeiten				
<i>Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete Verbindlichkeiten:</i>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und Vertragsverbindlichkeiten	9.482	9.482	9.783	9.783
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	-449	-449	215	215
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	1.587	2.488	3.458	2.469
Langfristige Bankverbindlichkeiten	46.793	47.142	42.700	46.839
Leasingverbindlichkeiten	1.904	1.904	2.319	2.319
	59.316	60.567	58.475	61.625

Zum beizulegenden Zeitwert bilanzierte, finanzielle Vermögenswerte

Bei den finanziellen Vermögenswerten handelt es sich um Anteile an Fonds, die ausschließlich der Deckung der Rückstellungen für Abfertigungen gemäß den Bestimmungen der §§14 und 116 öESTG dienen. Die Bewertung erfolgt gem. IFRS 9 ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie Vertragsvermögenswerte

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie Vertragsvermögenswerte setzen sich folgendermaßen zusammen:

	30.6.2025	31.12.2024
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16.638	17.677
Vertragsvermögenswerte	7.911	4.560
Wertberichtigungen	-807	-856
	23.742	21.382

Aufgrund der kurzfristigen Art der Forderungen und Vertragsvermögenswerte entspricht deren Buchwert dem beizulegenden Zeitwert.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Vertragsverbindlichkeiten und sonstige finanzielle Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind unbesichert und werden üblicherweise innerhalb von 30 Tagen nach Zugang beglichen.

Bei den Vertragsverbindlichkeiten handelt es sich wie im Vorjahr vor allem um erhaltene Anzahlungen.

Die sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten stammen wie im Vorjahr vor allem aus Debitoren mit kreditorischen Salden.

	30.6.2025 TEUR	31.12.2024 TEUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.754	7.885
Vertragsverbindlichkeiten	4.728	1.898
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	-449	215
	9.034	9.998

Beizulegende Zeitwerte

Wesentliche Unterschiede zwischen Buchwert und beizulegendem Zeitwert bestehen für Schuldscheindarlehen i. H. v. 13.500 TEUR (Vorjahr: 17.500 TEUR) mit fixen Zinssätzen. Bei den übrigen Bankverbindlichkeiten unterscheiden sich die Zeitwerte nicht wesentlich von den Buchwerten, da die Zinszahlungen auf diese Kreditaufnahmen entweder nahezu den aktuellen Marktzinssätzen entsprechen oder die Kreditaufnahmen kurzfristig sind.

	30.6.2025		31.12.2024	
	BUCHWERT TEUR	BEIZULEGENDER ZEITWERT TEUR	BUCHWERT TEUR	BEIZULEGENDER ZEITWERT TEUR
Langfristige Bankverbindlichkeiten	46.793	47.142	42.700	46.839
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	1.587	2.488	3.457	2.469
	48.379	49.630	46.157	49.308

Die beizulegenden Zeitwerte der langfristigen Kreditaufnahmen beruhen auf den abgezinnten Cashflows, unter Anwendung des aktuellen Marktzinssatzes für derartige Kreditaufnahmen. Sie werden aufgrund der Verwendung nicht beobachtbarer Inputfaktoren, einschließlich des eigenen Ausfallrisikos, in der Zeitwerthierarchie in die beizulegenden Zeitwerte der Stufe 3 eingeordnet.

Zeitwerthierarchie:

Folgende Tabelle stellt jene finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten dar, die innerhalb der RATH Gruppe zum beizulegenden Zeitwert bzw. zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert werden, sowie deren Zuordnung zu den drei Hierarchiestufen der Bewertung gemäß IFRS 13. Weder in der Berichtsperiode noch im Vorjahr wurden Umgliederungen zwischen den Hierarchiestufen vorgenommen.

		BEWERTUNG			STUFE 1	STUFE 2	STUFE 3	GESAMT
KATEGORIE		ZU FORT- GEFÜHRTEN ANSCHAFFUNGS- KOSTEN TEUR	ZUM BEIZU- LEGENDEN ZEITWERT TEUR	GESAMT TEUR				
30.6.2025								
Finanzielle Vermögenswerte								
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	zu fortgeführten Anschaffungskosten	5.699	0	5.699	5.699	0	0	5.699
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Vertragsvermögenswerte	zu fortgeführten Anschaffungskosten	23.742	0	23.742	0	0	23.742	23.742
Sonstige finanzielle Forderungen	zu fortgeführten Anschaffungskosten	545	0	545	0	0	545	545
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	zwingend zum FVTPL	0	474	474	474	0	0	474
Finanzielle Verbindlichkeiten								
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und Vertragsverbindlichkeiten	zu fortgeführten Anschaffungskosten	9.482	0	9.482	0	0	9.482	9.482
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	zu fortgeführten Anschaffungskosten	-449	0	-449	0	0	-449	-449
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	zu fortgeführten Anschaffungskosten	1.587	0	1.587	0	0	1.587	1.587
Langfristige Bankverbindlichkeiten	zu fortgeführten Anschaffungskosten	46.793	0	46.793	0	0	46.793	46.793
Leasingverbindlichkeiten	zu fortgeführten Anschaffungskosten	1.904	0	1.904	0	0	1.904	1.904

		BEWERTUNG			STUFE 1	STUFE 2	STUFE 3	GESAMT
KATEGORIE		ZU FORT- GEFÜHRTEN ANSCHAFFUNGS- KOSTEN TEUR	ZUM BEIZU- LEGENDEN ZEITWERT TEUR	GESAMT TEUR				
31.12.2024								
Finanzielle Vermögenswerte								
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	zu fortgeführten Anschaffungskosten	9.000	0	9.000	9.000	0	0	9.000
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Vertragsvermögenswerte	zu fortgeführten Anschaffungskosten	21.382	0	21.382	0	0	21.382	21.382
Sonstige finanzielle Forderungen	zu fortgeführten Anschaffungskosten	1.319	0	1.319	0	0	1.319	1.319
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	Zwingend zum FVTPL	0	474	474	474	0	0	474
Finanzielle Verbindlichkeiten								
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und Vertragsverbindlichkeiten	zu fortgeführten Anschaffungskosten	9.782	0	9.782	0	0	9.782	9.782
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	zu fortgeführten Anschaffungskosten	215	0	215	0	0	215	215
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	zu fortgeführten Anschaffungskosten	3.458	0	3.458	0	0	3.458	3.458
Langfristige Bankverbindlichkeiten	zu fortgeführten Anschaffungskosten	42.700	0	42.700	0	0	42.700	42.700
Leasingverbindlichkeiten	zu fortgeführten Anschaffungskosten	2.319	0	2.319	0	0	2.319	2.319

10 UMSATZERLÖSE

In den folgenden Tabellen werden die Erlöse aus Verträgen mit Kunden nach den drei Sales aufgegliedert. Die geografische Zuteilung der Umsatzerlöse richtet sich nach dem Sitz des Kunden.

	AFRICA & MIDDLE EAST TEUR	AMERICAS TEUR	ASIA/PACIFIC TEUR	EUROPE TEUR	SUMME TEUR
Umsätze nach Regionen und Sales Units					
2025					
METALS & FCE	1.009	3.146	535	18.188	22.879
CERAMICS & SFU	258	1.680	1.323	11.304	14.566
GLASS	455	3.677	705	4.234	9.071
Summe in TEUR	1.722	8.503	2.563	33.726	46.516

	AFRICA & MIDDLE EAST TEUR	AMERICAS TEUR	ASIA/PACIFIC TEUR	EUROPE TEUR	SUMME TEUR
Umsätze nach Regionen und Sales Units					
2024					
METALS & FCE	373	2.950	801	22.239	26.363
CERAMICS & SFU	379	2.260	929	14.665	18.233
GLASS	857	6.195	736	4.210	11.998
Summe in TEUR	1.609	11.405	2.466	41.114	56.593

11 GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Die Erläuterungen zu den Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen entsprechen unverändert den Angaben des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2024.

12 EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Es haben sich nach dem Bilanzstichtag bis zum Zeitpunkt der Aufstellung des Abschlusses keine Ereignisse ergeben, die eine wesentliche Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage des Unternehmens haben oder eine Angabe im Anhang erforderlich machen.

ERKLÄRUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER GEMÄSS §124 (1) Z 3 BÖRSENGESETZ

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Halbjahresbericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihren Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss und bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Die Ergebnisse des Halbjahresberichtes zum 30. Juni 2025 lassen nicht notwendigerweise Rückschlüsse auf die Entwicklung des Gesamtjahres zu.

WIEN, 30. September 2025

DER VORSTAND

Andreas Pfneiszl

DI Ingo Gruber

IMPRESSUM

EIGENTÜMER, HERAUSGEBER & VERLEGER:

RATH AKTIENGESELLSCHAFT, WALFISCHGASSE 14, A-1015 WIEN

IR- UND COMPLIANCE-VERANTWORTLICHER: ANDREAS PFNEISZL

WEB: WWW.RATH-GROUP.COM

MAIL: INFO@RATH-GROUP.COM

GESCHLECHTSNEUTRALE FORMULIERUNG:

IM INTERESSE DES TEXTFLUSSES UND DER LESEFREUNDLICHKEIT WURDE IM VORLIEGENDEN BERICHT DURCHGEHEND AUF EINE GESCHLECHTERSPEZIFISCHE DIFFERENZIERUNG VERZICHTET. ENTSPRECHENDE BEGRIFFE GELTEN IM SINNE DER GLEICHBEHANDLUNG GRUNDSÄTZLICH FÜR BEIDE GESCHLECHTER.

DARSTELLUNG:

DURCH DIE KAUFMÄNNISCHE RUNDUNG VON EINZELPOSITIONEN UND PROZENTANGABEN IM HALBJAHRESFINANZBERICHT KANN ES ZU GERINGFÜGIGEN RECHENDIFFERENZEN KOMMEN.

